

Stadt Plauen  
Geschäftsbereich Oberbürgermeister  
Fachgebiet Personal und Organisation

Plauen, 24.05.2022

**Stellungnahme Antrag 259-22  
CDU Fraktion Überprüfung der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe in  
Hinblick auf Synergieeffekte durch Vernetzung  
vom 24.03.2022**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
zum Antrag der Fraktion CDU nehme ich wie folgt Stellung:

Die Verwaltung nimmt sich des Auftrages an und wird in einer geordneten Abfolge die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe in Hinblick auf Synergieeffekte durch Vernetzung analysieren.

Die Arbeitsgruppe zur Untersuchung der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe hat ihre Arbeit aufgenommen und besteht aus den folgenden verantwortlichen Personen:

- Carola Blume-Brake - Leiterin des Fachgebietes Personal/Organisation
- Ute Göbel - Finanzbedienstete Finanzwesen
- Martin Scheibner - Leiter des Rechnungsprüfungsamtes
- Gunhild Spranger – Controllerin

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe befinden sich in einem engmaschigen Austausch. Die Stellungnahme ist in der Arbeitsgruppe abgestimmt.

In den letzten acht Jahren gab es bereits unterschiedliche Untersuchungen zu den Aufgaben der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe.

Die Anlage 1 stellt die Übersicht der bereits erfolgten Untersuchungsinhalte und Ergebnisse dar.

Zudem gab es in diesem Jahr einen Prüfungsbericht des Sächsischen Rechnungshofes zu Aufbau und Organisation des Gebäude- und Liegenschaftsmanagements, der mit Vorlage 0630/2022 dem Stadtrat für die Sitzung am 05.07.2022 als Information zugeleitet wurde.

Der im Antrag geforderte Zeitplan kann in Hinblick auf die Komplexität der Analyse nicht gehalten werden. Die Beteiligung einer kommunalen Beratungsgesellschaft, welche sich auf organisatorische, wirtschaftliche, arbeitsrechtliche, kommunalrechtliche als auch steuerrechtliche Untersuchungen von Organisationen spezialisiert hat, ist unabdingbar und wird daher mit den Untersuchungen beauftragt. Die Arbeitsgruppe strebt an, die ersten Teilergebnisse in 2023 mit möglichen Auswirkungen in 2025 vorstellen zu können.

Es ist vorgesehen, die wirtschaftlich und organisatorisch bestmögliche Lösung für die Stadt Plauen aufzuzeigen und einen Vorschlag zur Umsetzung zu unterbreiten.

Doppelstrukturen werden bereits seit Oktober 2021 geprüft. Bereits jetzt wird, insbesondere bei Personalweggang, geprüft, inwieweit Aufgaben aus den Eigenbetrieben in die Verwaltung zentralisiert werden können. Im Ergebnis haben sich die Betriebsleitung der Gebäude- und Anlagenverwaltung und der Oberbürgermeister für die Übernahme der Personalsachbearbeitung und Organisation der GAV entschieden. Damit erreichen wir die einheitliche Betreuung der Mitarbeiter aus einer zentralen Stelle und erzielen die Einsparung von Personalkosten.

Die verteilten IT-Strukturen der Stadt Plauen wurden in 2021 geprüft und zur Optimierung eine IT Strategie erarbeitet. Erste Maßnahmen sind umgesetzt. Eine stetige Fortführung liegt im Aufgabenbereich von Herrn Wolf (Fachgebiet Informationstechnik).

Die Arbeitsgruppe wird mit der Überprüfung der Teilaufgaben in den Werkstätten des Eigenbetriebes in Verbindung mit den städtischen Gesellschaften beginnen. Untersucht werden die Aufgaben und die Organisationsstruktur in Verbindung mit Synergie- und Kosteneffekten.

Der Stadtrat wird im Verwaltungsausschuss Zwischenberichte erwarten können, um einen regelmäßigen Informationsaustausch zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen



Carola Blume-Brake  
Fachgebietsleiterin Personal/Organisation

Wann	Ausgangspunkt	Aufgabenstellung	Beteiligte	Ergebnis
2014	verschiedene Anfragen zum Haushaltsplanentwurf 2015/2016	Untersuchung der Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit zwischen den städtischen Gesellschaften/Eigenbetrieben/ Struktureinheiten der Stadtverwaltung	Beteiligungsverwaltung, Geschäftsführer	es existieren bereits umfangreiche Beziehungen punktuelle, bilaterale Erweiterung möglich und angestrebt größere Effekte derzeit nicht erkennbar wesentlich ist die Umsatzsteuerproblematik
2014/2015	Aufgabenplanung SR 18.11.2014	Bündelung der städtischen Immobilienverwaltung unter Einbeziehung des Eigenbetriebes GAV, der Wohnungsbaugesellschaft und der Freizeitanlagen Plauen GmbH	Geschäftsführer WbG und FAP, Leitung GAV, Betriebswirtschaft, Controlling	die hier genannten Einsparungen waren die Prognose des Geschäftsführers der WbG vor der Untersuchung, in der Untersuchung konnten diese bei gleichbleibendem Personaleinsatz nicht dargestellt werden, eine Einsparung wäre also nur über Reduzierung des eingesetzten Personals = Leistungsreduzierung möglich gewesen
2015		Organisations- und Entwicklungskonzept	FG Personal/Organisation	Umsetzung erfolgt oder noch in der Umsetzung durch des Organisationkonzept 2022
2016	Antrag Reg-Nr. 100-16 (02.02.2016 Stadtratsbeschluss (Beschluss-Nr.: 17/16-3), Präzisierung der Aufgabenstellung in den Finanzausschüssen 25.06.2016 und 02.06.2016	Erarbeitung eines Organisationskonzeptes für den Eigenbetrieb GAV - vorrangig Betrachtung der kostenintensivsten Bereiche, insbesondere Immobilienmanagement	Geschäftsleitung Eigenbetrieb GAV, Controlling	Kommunales Immobilienmanagement – nicht gleichzusetzen mit dem erwerbsorientierten; Hauptaufgabe bleibt Daseinsvorsorge und nicht Gewinnerzielungsabsicht; vorhandene Mittel sind verantwortungsbewusst für das Gemeinwohl einzusetzen
2018	Drucksache Nr.: 752/2018 Zukunft der Abfallentsorgung Plauen GmbH	nach Wegfall der Abfallentsorgung in der Stadt Plauen ab 01.01.2014, ist es erforderlich, die Notwendigkeit zur künftigen Neustrukturierung/Umstrukturierung der Abfallentsorgung Plauen GmbH zu prüfen	Geschäftsführer der WBG/AEP/PSB/Bürgermeister GBII/Oberbürgermeister	Zukunftssicherung der AEP; Vorstellung 4 Varianten; Ziel Übertragung AEP Anteile an PSB-->2020 konstante positive Entwicklung der AEP daher keine Übertragung (Schreiben aller Gesellschaften mit vorheriger Abstimmung in den Aufsichtsräten liegt vor)

